

Die **Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH** (DZHW GmbH) ist eine gemeinnützige Einrichtung des Bundes und der Länder mit Sitz in Hannover. Ihre Aufgabe ist es, Forschungsvorhaben in der Hochschul- und Wissenschaftsforschung durchzuführen, forschungsbasierte Dienstleistungen für die Hochschul- und Wissenschaftspolitik zu erarbeiten und Forschungsinfrastruktur im Bereich der Hochschul- und Wissenschaftsforschung zur Verfügung zu stellen.

Wir suchen für ein vom BMBF finanziertes Forschungsprojekt zum Zusammenhang von Governance und Performanz in verschiedenen europäischen Forschungssystemen zum 01.01.2016 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

>> sozialwissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in) (Promotionsstelle mit 65 %)

Sie erwartet ein anspruchsvolles und vielseitiges Aufgabenfeld in einem engagierten Projektteam. Kern der Tätigkeit ist die Mitarbeit in einem international ausgerichteten, dreijährigen drittmitfinanzierten Forschungsprojekt, das den Zusammenhang von Governancestrukturen und Forschungsperformanz in unterschiedlichen europäischen Wissenschaftssystemen (Deutschland, Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Niederlande) untersucht. Im Rahmen der Projektmitarbeit wird von Ihnen die Aufnahme einer Promotion erwartet. Inhaltlich steht die vergleichende Analyse von Governance-Regimes europäischer Hochschul- und Wissenschaftssysteme im Vordergrund.

Im Rahmen der Promotionsstelle beteiligen Sie sich an der Fortentwicklung und Umsetzung des Forschungskonzepts. Hierzu gehören die Planung, Konzeption (u.a. Leitfadenerstellung), Durchführung und Auswertung von deutsch- und englischsprachigen Interviews, die Sie an Universitäten und Forschungseinrichtungen in verschiedenen europäischen Ländern führen. Weitere Aufgaben betreffen z. B. Dokumentenanalysen, die Abstimmung von Forschungsprozessen mit den Projektbeteiligten in Hannover und Berlin, die Erarbeitung wissenschaftlicher Fachbeiträge im Rahmen der Promotion sowie die Präsentation von Forschungsergebnissen auf nationalen und internationalen Tagungen.

Sie haben ein Studium der Soziologie oder einer verwandten Sozialwissenschaft mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossen und verfügen über fundierte Kenntnisse im Bereich der qualitativen Sozialforschung (mit Schwerpunkt Experteninterviews und Dokumentenanalysen). Eigene praktische Forschungserfahrungen – z. B. im Rahmen der Masterarbeit – sind von Vorteil. Sie sind mit den Arbeitsschritten empirischer Forschungsvorhaben vertraut und haben bereits mit Software für die Auswertung qualitativer Daten (Max QDA, AtlasTi) gearbeitet. Idealerweise liegen ihre bisherigen Arbeits- und Interessenschwerpunkte im Bereich der Organisationssoziologie und/oder Governanceforschung. Sie bringen ein Interesse an Fragen der international vergleichenden Hochschul- und Wissenschaftsforschung mit. Verhandlungssichere englische Sprachkenntnisse sind aufgrund des Aufgabenzuschnitts der Stelle unabdingbar.

Persönlich zeichnen Sie sich durch Teamfähigkeit, wissenschaftliche Neugier, Belastbarkeit angesichts von (Auslands-)Dienstreisen, Kommunikationsgeschick und die Kompetenz zum Verfassen wissenschaftlicher Texte aus.

Wir bieten Ihnen eine Gelegenheit zur Promotion im Rahmen der thematischen und methodischen Schwerpunkte des Forschungsprojekts. Das Promotionsvorhaben wird ferner durch den fachlichen Austausch im Projektteam, durch ein Mentoring im DZHW, durch den regelmäßigen Austausch der Promovierenden am DZHW, durch die Unterstützung bei der Suche nach einer universitären Betreuung sowie durch die Möglichkeit zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen (z. B. Summer Schools) und Tagungen unterstützt.

Die Vergütung erfolgt nach den Tarifbedingungen des öffentlichen Dienstes (TVöD) einschließlich der Sozialleistungen. Es handelt sich um eine Stelle mit 65% der tariflichen Arbeitszeit. Die Stelle ist vorbehaltlich der Drittmittelbewilligung im Projekt „Governance und Performanz von Forschung“ bis zum 31.12.2018 befristet.

Sie haben Interesse? Dann würden wir Sie gerne persönlich kennenlernen. Für weitere Informationen steht Herr PD Dr. Bernd Kleimann (E-Mail: kleimann@dzhw.eu; Tel.: 0511 450 670 363) zur Verfügung. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen (bevorzugt per E-Mail: hf36@dzhw.eu) bis zum **15.12.2015** an:

Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH
Kennziffer hf36 | www.dzhw.eu

Postfach 29 20 | 30029 Hannover



Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung